

Verein Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg – Jeden 1. DO im Monat:

PEGELSTAND ELBINSEL

Am 2. November stellen Maggi Markert und Timm Kunstreich überraschende Parallelen im New Yorker Stadtteil WILLIAMSBURG vor

Es gibt ein Wilhelmsburg in Vorpommern und eines in Österreich, es gibt eine Wilhelmsburg in Schmalkalden.

Aber das Williamsburg in New York weist so viele Gemeinsamkeiten auf und hat so viele interessante Lösungen parat, dass sich ein Sprung über den Atlantik allemal lohnt. Maggi Markert von der Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg und Prof. Timm Kunstreich, Dozent an der Fachhochschule des Rauhen Hauses, stellen in Wort und Bild ihre Eindrücke vor und ihre Erkenntnisse zur Diskussion.

Williamsburg

- ist mit 100 Tausend Einwohnern eine eigene Stadt in der Millionenstadt
- ist mit seiner Lage gegenüber von Manhattan der Stadtteil am anderen Ufer, zentral und peripher zugleich
- ist ein Stadtteil im Umbruch und Aufbruch
- ist ein Einwandererstadtteil mit vielfältigen „Parallelgesellschaften“
- gestaltet seine Wasserfronten mit großzügiger Wohnbebauung
- ist von einer autobahnähnlichen Verkehrsader zerschnitten
- musste nach einem Großen Brand wieder aufgebaut werden
- hat mit einem Image als no-go-area zu kämpfen
- hat vielfältige Erfahrungen beim Aufbau einer lokalen Ökonomie und der Bewältigung sozialer Konflikte
- lebt vom Engagement zahlreicher in der community aktiver Gruppen und Vereine

Mehr zu Williamsburg findet sich unter: www.billburg.com

	Einwohner von Williamsburg kämpfen für freien Zugang zum Wasser und gegen ein geplantes Kraftwerk
		

Am Do, den 2. November, 19 Uhr Bürgerhaus Wilhelmsburg

williamsburg@wilhelmsburg

Ein Sprung über den Atlantik

Referenten und Gesprächspartner:

Maggi Markert & Timm Kunstreich

Mehr Infos zur Reihe Pegelstand: www.insel-im-fluss.de

